

schäften der sozialistischen Arbeit spielen Jugendliche beiderlei Geschlechts eine hervorragende Rolle. Besonders bei den jungen Arbeiterinnen und Arbeitern hat sich das Streben weiter entwickelt, mit allen Kräften dazu beizutragen, daß die Pläne erfüllt werden.

Auch abends an den Straßenecken versammelte Jugendliche, mit denen es in der Freizeit oftmals noch Schwierigkeiten gibt, sind in der Regel junge Arbeiter, die durchschnittlich, oft sogar vorbildlich ihre Aufgaben in der sozialistischen Produktion erfüllen und ihren Anteil zur Erfüllung unserer Pläne leisten. In dieser Beziehung wirkt auf sie bereits das Neue unserer Gesellschaft am eindringlichsten.

Wenn junge Menschen in unseren sozialistischen Betrieben in manchen Fällen noch ohne Lust und Begeisterung arbeiten, so hat das meist in ihrer falschen Behandlung seine Ursache. Oft wird die Initiative Jugendlicher gehemmt, gute Vorschläge Jugendlicher werden nicht selten geringschätzig bewertet, es wird ungerechtfertigt gezögert, jungen Menschen im Rahmen ihres Arbeitsbereiches Verantwortung zu übertragen. In dieser Hinsicht ist die Wirklichkeit hinter den in der Deutschen Demokratischen Republik bestehenden Möglichkeiten zurück. Durch Verantwortung in seinem Arbeitsbereich wächst das Bewußtsein des Jugendlichen, seine Arbeit füllt ihn mehr aus, er versteht besser, was es heißt, in einem dem Volk gehörenden Betrieb zu arbeiten. Das trifft auf junge Arbeiter, Genossenschaftsbauern und Angestellte genauso zu, wie auf die Angehörigen der jungen Intelligenz, die nach wie vor in noch ungenügendem Maße entsprechend ihren Kenntnissen und Fähigkeiten eingesetzt werden. Die Jugend hat den Drang, sich zu bewähren, ihr Können zu beweisen. Diesem Drang vollauf zu entsprechen, ist nur im Sozialismus möglich, wird zur Zeit aber noch durch bürokratisches Verhalten gehemmt. Gerade auf diesem Gebiete gilt es, den Geist der Staatsratserklärung in die Praxis zu tragen und die unserer gesellschaftlichen Ordnung innewohnenden Möglichkeiten der Teilnahme aller Menschen an der Lenkung unseres Staates bis in den letzten Betrieb durchzusetzen. Das gilt ganz besonders für die Einbeziehung der Jugend.

Wie lernt die Jugend ?

Mehr und mehr wächst unter der gesamten Jugend der Wille zum Lernen, sich fachliche Fähigkeiten anzueignen, die heute schon notwendig sind oder morgen notwendig werden, um eine qualifizierte Arbeit zu leisten und - davon sind die meisten überzeugt - auch materiell gut dazustehen. Deshalb